Abg. Dr. Bieber erläuterte, der Beschlussvorschlag sei an die Gremienvertreter in der GWG sowie deren Geschäftsführung gerichtet und bat um entsprechende Beschlussfassung.

Abg. Cáceres-Ayllón signalisierte Zustimmung zu dem Antrag. Allerdings vermisse er eine Übersicht zu den Kosten für die Anlagen sowie zu den geeigneten Standorten.

Abg. Steiner verwies auf den Antrag und erklärte, dass es sich lediglich um einen Prüfauftrag handele, der bei etwaiger Wirtschaftlichkeit der Maßnahmen durch die Vertreter in der GWG beschlossen werden solle.

Abg. Otter fragte, warum dem Antrag keine Beschlussvorlage der Verwaltung beigefügt worden sei.

Kreiskämmerin Udelhoven sicherte zu, zukünftig eine Vorlage der Verwaltung beizufügen.

SkB Haritz führte aus, der vor Sitzungsbeginn eingereichte Antrag der AfD beinhalte, dass die Anlagen nur unter der Voraussetzung der Wirtschaftlichkeit und einer festgelegten Amortisationszeit auf den Dächern von Liegenschaften der GWG errichtet werden sollten.

Der Vorsitzende teilte mit, ihm liege kein Antrag vor, sodass dazu auch keine Abstimmung erfolgen könne.

Anschließend ließ der Vorsitzende über den Antrag der Kreistagsfraktionen von CDU / Bündnis 90 - Die Grünen abstimmen. Der Finanzausschuss fasste folgenden Beschluss: